



Die Universität Hamburg ist als Exzellenzuniversität eine der forschungstärksten Universitäten Deutschlands. Mit ihrem Konzept der „Flagship University“ in der Metropolregion Hamburg pflegt sie innovative und kooperative Verbindungen zu wissenschaftlichen und außerwissenschaftlichen Partnern. Sie produziert für den Standort – aber auch national und international – die zukunftsgerichteten gesellschaftlichen Güter Bildung, Erkenntnis und Austausch von Wissen unter dem Leitziel der Nachhaltigkeit.

In der Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften/Sozialökonomie, Professur für BWL, insb. Management von Öffentlichen, Privaten und Nonprofit-Organisationen, Prof. Dr. Silke Boenigk ist gemäß § 28 Abs. 3 HmbHG\* ab dem 01.02.2020 im Projekt „Gesundheitsmarketing“ eine Stelle als

## WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITERIN BZW. WISSENSCHAFTLICHER MITARBEITER (M/W/D) (75%)

- EGR. 13 TV-L -

---

befristet auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz zu besetzen. Die Befristung ist vorgesehen für die Dauer von 3 Jahren. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 75% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit\*\*.

### AUFGABEN:

Die Aufgaben umfassen zu 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit wissenschaftliche Dienstleistungen im o. g. Projekt. Die verbleibende Arbeitszeit im Umfang von 25 % umfasst wissenschaftliche Dienstleistungen vorrangig in Forschung und Lehre. Außerhalb der Dienstaufgaben besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung.

### AUFGABENGEBIET:

Die Planung und Durchführung von Forschungsprojekten, die Mitarbeit an Publikationen und die Kooperation mit Partnern aus dem Nonprofit-Sektor, insbesondere innerhalb der Forschungsk Kooperation Gesundheits-marketing zwischen der Universität Hamburg und dem DRK-Blutspendendienst Nord-Ost. Die Forschungsergebnisse können außerhalb der Arbeitszeiten zur Promotion genutzt werden. (50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit\*\*)

Die Mitwirkung an Lehrveranstaltungen (hier v.a. die Gestaltung, Durchführung und Betreuung der Veranstaltung „Service Learning“ – 1 LVS), die Planung und Durchführung von Nonprofit-Forschungsprojekten, die Mitarbeit an Publikationen sowie die Kooperation mit Partnern

\* Hamburgisches Hochschulgesetz

\*\* Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden

aus der öffentlichen Wirtschaft, Nonprofit-Organisationen oder Verwaltungen. (25 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit\*\*)

### **EINSTELLUNGSVORAUSSETZUNGEN:**

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums. Ein Masterabschluss in Betriebswirtschaftslehre wird erwünscht. Vertiefungen in Nonprofit-Management sind von Vorteil. Sehr gute Methodenkenntnisse (z. B. mit SPSS, Amos, Lisrel, PLS usw.) sowie Freude am Verfassen von wissenschaftlichen Arbeiten sind erforderlich. Weiterhin sind Erfahrungen im Projektmanagement bzw. Controlling von Vorteil. Freude an der Mitarbeit bei empirischen Forschungsprojekten sowie Motivation, Engagement und die Fähigkeit, als selbständiger und kommunikationsstarker Teamplayer mitzuarbeiten, werden vorausgesetzt.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung im Bewerbungsverfahren vorrangig berücksichtigt.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Silke Boenigk ([silke.boenigk@uni-hamburg.de](mailto:silke.boenigk@uni-hamburg.de)) oder schauen Sie im Internet unter <https://www.wiso.uni-hamburg.de/fachbereich-sozoek/professuren/boenigk/team/boenigk-silke.htm> nach.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 20.01.2020 an: [donate.reimer@uni-hamburg.de](mailto:donate.reimer@uni-hamburg.de).

Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungsunterlagen **nicht** zurücksenden können. Reichen Sie daher bitte keine Originale ein. Wir werden Ihre Unterlagen nach Beendigung des Verfahrens vernichten. Weitere Informationen zum [Datenschutz bei Auswahlverfahren](#) erhalten Sie hier.